Psychoanalytische Arbeitsgemeinschaft Köln-Düsseldorf e.V.

Semesterprogramm

Wintersemester

2026/2027

Institut der DPV / DGPT / D3G

Anschrift:
Riehler Straße 23, 50668 Köln
Tel.: 0221 - 13 59 01 ■ Fax: 0221 - 13 44 39
https://psychoanalyse.koeln ■ E-Mail: sekretariat@psychoanalyse.koeln

Inhalt **Seite**

Aufgaben der Psychoanalytischen Arbeitsgemeinschaft	1
Gremien der Psychoanalytischen Arbeitsgemeinschaft	2
Übersicht Ausbildung	7
Theorieseminare chronologisch	9
Kasuistisch-technische Seminare, Seminare Erstuntersuchung und Differentielle Indikation (donnerstags)	18
Ambulanzkonferenz (montags)	22
Einsteigerseminare, Basiscurriculum, Fallseminare, Behandlungspraxis	23
Ausbildung in tiefenpsychologisch fundierter Psychotherapie (Vollzeit) (besonders empfohlene Seminare)	25
Weiterbildung in Gruppentherapie	26
Weitere Veranstaltungen	29
Anschriften	35
Anmeldung und Anmeldeformulare	40
Bankverbindungen	43

Psychoanalytische Arbeitsgemeinschaft Köln-Düsseldorf e. V.

Die Psychoanalytische Arbeitsgemeinschaft Köln-Düsseldorf e.V. ist ein von der Deutschen Psychoanalytischen Vereinigung (DPV), der Deutschen Gesellschaft für Psychoanalyse, Psychotherapie, Psychosomatik und Tiefenpsychologie (DGPT), der Deutschen Gesellschaft für Gruppenanalyse und Gruppenpsychotherapie (D3G) und der Kassenärztlichen Bundesvereinigung anerkanntes Aus- und Weiterbildungsinstitut; sie ist staatlich anerkannt als Ausbildungsstätte für Psychologische Psychotherapeut:innen.

Hauptsächliche Aufgaben der Arbeitsgemeinschaft sind:

1. die Förderung der Wissenschaft der Psychoanalyse auf der Grundlage der Entdeckungen Sigmund Freuds,
2. eine psychoanalytische Ausbildung (Weiterbildung), die nach den Richtlinien der Deutschen Psychoanalytischen Vereinigung e.V. (im folgenden DPV) und in Übereinstimmung mit dem Ausbildungsausschuss der DPV durchgeführt wird. Die DPV ist ein Zweig der Internationalen Psychoanalytischen Vereinigung (im folgenden IPV). Ausbildungskandidat:innen, die die Ausbildung erfolgreich abgeschlossen haben, können die Mitgliedschaft in der DPV und IPV erwerben,
3. Ausbildungen (Weiterbildungen) von Ärzt:innen und Psycholog:innen in psychotherapeutischen Verfahren, die von der Psychoanalyse abgeleitet sind. Die Ausbildungen (Weiterbildungen) werden in Übereinstimmung mit den für Ärzt:innen und Psycholog:innen geltenden berufs- und sozialrechtlichen Bestimmungen durchgeführt,
4. der Betrieb einer Ambulanz,
5. wissenschaftliche Sitzungen und Tagungen,
6. Forschungsprojekte,
7. Förderung der Anwendung psychoanalytischer Erkenntnisse insbesondere durch Vorlesungen und Seminare für Gasthörer:innen aus verschiedenen beruflichen Bereichen.

I. Vorstand der Psychoanalytischen Arbeitsgemeinschaft Köln-Düsseldorf e.V.

Leiterinnen:	Dipl.-Psych. Sara Dobo Dipl.-Psych. Fotini Tilkeridou-Wolf
Stellvertretende Leiterin:	Dr. med. Birgit Rasch
Schatzmeisterin:	Dr. med. Margarethe Wiedemann
Vertreter:innen des DPV-Aus- und Weiterbildungsausschusses im Vorstand:	Dr. phil. Dipl.-Psych. Elisabeth Imhorst Dr. phil. Dipl.-Psych. Rupert Martin
Vertreterin des Psychotherapie-Aus- und Weiterbildungs-ausschusses im Vorstand:	Gina Zickmann, Ärztin
Vertreter des TP-Aus- und Weiterbildungsausschusses im Vorstand:	Dipl.-Psych. Christian Gergaut
Vertreter der Ambulanz im Vorstand:	Dr. phil. Dipl.-Psych. Michael Koenen
Vertreterin des Arbeitskreises Gruppenanalyse und Gruppen-psychotherapie im Vorstand:	Dipl.-Psych. Fotini Tilkeridou-Wolf
Beisitzer:innen:	Reinhild Krosta, Ärztin M.Sc. Psych. Theresa Marx M.Sc. Psych. Dario Kroll

II. Aus- und Weiterbildung zum/zur Psychoanalytiker/in nach den Ausbildungsrichtlinien der DPV

Örtlicher DPV-Aus- und Weiterbildungsausschuss:

Leiter:innen:	Dipl.-Psych. Sabine Lorenz Dipl.-Psych. Ilia Borovikov
Beisitzerinnen:	Dr. phil. Dipl.-Psych. Rupert Martin Dr. rer. medic. Dipl.-Psych. Antje Haselbacher Dipl.-Psych. Julia Knecht

III. Ausbildung zum/zur Psychologischen Psychotherapeuten/in nach dem Psychotherapeutengesetz

Psychotherapie-Aus- und Weiterbildungsausschuss:

Leiterin:	Gina Zickmann, Ärztin
	Stefan Achenbach, Arzt
	Dr. med. Christian Koch
	Dipl.-Psych. Erika Quabach
	Andrea Rutsch, Ärztin
	Dr. phil. Ana Sánchez Cuadra
	Ariane Schlüsener-Schönberger, Ärztin

TP-Aus- und Weiterbildungsausschuss:

Leiter:innen:	Dr. med. Birgit Rasch
	Priv. Doz. Dr. rer. medic. Dipl.-Psych. Claudia Subic Wrana
	Dipl.-Psych. Christian Gergaut
	Dr. med. Christine Lohmann-Mattonet
	Dr. med. Beatrice Pattas
	Prof. Dr. med. Ulrich Schultz-Venrath
	Dipl.-Psych. Susanne Ukschewski

IV. Weiterbildung in Psychoanalyse nach den Weiterbildungsrichtlinien der Ärztekammern

Von den Ärztekammern zur Weiterbildung zur Bereichsbezeichnung Psychoanalyse befugte Ärzte:

Dr. med. Heribert Blaß	Dr. med. Valérie Bouville
Dr. med. Peter Potthoff	Dr. med. Michael Steinbrecher

V. Weiterbildung in Psychotherapie nach den Weiterbildungsrichtlinien der Ärztekammern

Von der Ärztekammer Nordrhein zur Weiterbildung "Psychotherapie“ befugte Ärzte:

Dr. med. Sönke Behnsen	Dr. med. Johannes Döser
Reinhild Krosta, Ärztin	Dr. med. Cornelia Mensak-Sporner
Dr. med. Birgit Rasch	Andrea Rutsch, Ärztin
Ariane Schlüsener-Schönberger, Ärztin	Dr. med. Michael Steinbrecher

Vertreterin der Sektion Zusatzbezeichnung Psychotherapie im TP-Aus- und Weiterbildungs-ausschuss:	Dr. med. Birgit Rasch

VI. Aus- und Weiterbildung in Gruppenpsychotherapie und -analyse

Arbeitskreis Gruppenanalyse und Gruppentherapie

Leiterin:	Dipl.-Psych. Fotini Tilkeridou-Wolf
Dr. med. Isolde Böhme	Dipl.-Psych. Ursula Burkert
Marc Dannhäuser, Arzt	Dipl.-Psych. Sara Dobo
Dr. med. Johannes Döser	
Dipl.-Psych. Ismail Karacaoğlan	Dr. med. Holger Faßbinder
Dipl.-Psych. Friederike Koehn	Dr. med. Christian Koch
Dr. phil. Dipl.-Psych. Hellfried Krusche	Dr. phil. Dipl.-Psych. Michael Koenen
Dr. phil. Dipl.-Psych. Rupert Martin	Dr. med. Christine Lohmann-Mattonet
Ingrid Prassel, M.A. Kriminologin, Ärztin	Dr. med. Peter Potthoff
Prof. Dr. med. Ulrich Schultz-Venrath	Ariane Schlüsener-Schönberger, Ärztin

VII. Ambulanz

Leiterin der Ambulanz:	Dr. phil. Dipl.-Psych. Elisabeth Imhorst
Stellvertretende Leiter der Ambulanz:	Stefan Achenbach, Arzt Dr. phil. Dipl.-Psych. Michael Koenen

VIII. Semesterplanung Theorieseminare

Dipl.-Psych. Karin Deis

IX. Kandidat:innenvertretung (DPV)*

M.Sc. Psych. Lara Ehlting	lara.ehlting@icloud.com
M.Sc. Psych. Anna Harnacke	anna_harnacke@gmx.de
M.Sc. Psych. Dario Kroll	dariokroll@posteo.de
M.Sc. Psych. Theresa Marx	theresamarx@online.de
M.Sc. Psych. Maximilian Walther	max.walt94@gmail.com

X. Kandidat:innenvertretung (Aus-/ Weiterbildung nach PTG, Zusatzbezeichnung Psychoanalyse/Gruppenpsychotherapie/ -analyse)*

Dr. med. Rebecca Gypas	pesch.rebecca@gmail.com
M.Sc. Psych. Clara Hausmann	clara.hausmann@posteo.de
Dr. med. Steffen Rotthues	st.rotthues@gmail.com

XI. Kandidat:innenvertretung (Aus-/ Weiterbildung in TP-Vollzeit)*

M.Sc. Psych. Wolf Kabus	wolf.kabus@gmail.com
M.Sc. Psych. Marlene Thaldorf	marlene.thaldorf@web.de

***Oder kontaktieren Sie uns unter kandidaten.psa-kd@outlook.de**

XII. Vertrauensleute
(für alle Angehörigen sowie alle Aus- und Weiterbildungsteilnehmer:innen bzw. -kandidat:innen)

Dipl.-Psych. Beata Mach	Bergische Landstr. 19, 51375 Leverkusen, Tel.: 0214 - 500 48 08 beata.mach@dpv-mail.de
Dr. med. Matthias Wellershoff	Weyertal 59, 50937 Köln Tel.: 0221 - 923 28 41 praxis@drwellershoff.de
Dipl.-Psych. Brigitte Ziob	Luegallee 87, 40545 Düsseldorf Tel.: 0211 - 557 12 82 brigitte.ziob@t-online.de

XIII. Aus- und Weiterbildungskoordination, Sekretariat und Versorgungsambulanz

Manuela Schäfer (Telefonzeiten Mi 10-14 Uhr und Do 13-15 Uhr)
Tel.: 0221 - 13 59 01, E-Mail: manuela.schaefer@psychoanalyse.koeln

Réka Varga (Telefonzeiten Di 10-13 Uhr und Do 14-17 Uhr),
Tel.: 0221 - 13 95 95 75, E-Mail: reka.varga@psychoanalyse.koeln

Versorgungsambulanz (Telefonzeiten Di 11-13 Uhr und Do 15-17 Uhr)
Tel.: 0221 - 139 11 50 (*Terminvereinbarungen nur telefonisch*)

Sekretariat allgemein: E-Mail: sekretariat@psychoanalyse.koeln
https://psychoanalyse.koeln

XIV. Ausbildungsambulanz/Quartalsabrechnung

Alexandra Westphal (Telefonzeiten Di und Mi 10-13 Uhr, Do 14-17 Uhr)
Tel.: 0221 - 37 99 72 77,

E-Mail: alexandra.westphal@psychoanalyse.koeln

Merkblätter und weitere Informationen zu den angebotenen Aus- und Weiterbildungen können in der Aus- und Weiterbildungskoordination (siehe Punkt XIII.) angefordert werden. Informationsgespräche können gerne vereinbart werden.

Je nach Ausbildungsbereich finden Sie die Veranstaltungen auf folgenden Seiten:

Einsteigerseminare Seite 23

(Teilnahme für alle, die ihre Aus- und Weiterbildung ab Sommersemester 2025 begonnen haben, verpflichtend.)

Aus- und Weiterbildung zum/zur Psychoanalytiker:in nach den Richtlinien der DPV

Theorieseminare Köln Seite 9
Kasuistisch-technische Seminare (donnerstags) Seite 18
Seminare Erstuntersuchung und Differentielle Indikation, Seite 19
Ambulanzkonferenz Seite 22

Teilzeit-Ausbildung zum/zur Psychologischen Psychotherapeuten/In nach dem PTG

Theorieseminare Köln Seite 9
Seminare Erstuntersuchung und Differentielle Indikation Seite 19
Kasuistisch-technische Seminare (donnerstags) Seite 21
Ambulanzkonferenz Seite 22

Vollzeit-Ausbildung zum/zur Psychologischen Psychotherapeuten/In nach dem PTG

Die Arbeitsgemeinschaft bietet neben der TP-Teilzeit-Ausbildung auch eine Vollzeit-Ausbildung für Diplom-/Master-Psycholog:innen in tiefenpsychologisch fundierter Psychotherapie an, die förderungsfähig ist (z.B. BAföG oder Bildungskredite). Wegen der Umstellung der bisherigen Ausbildung nach dem „alten" Psychotherapeutengesetz auf die Weiterbildung nach dem „neuen" Psychotherapeutengesetz ist eine Neu-Bewerbung für die TP-Vollzeit-Ausbildung nach PsychThG seit August 2025 nicht mehr möglich. Die Psychoanalytische Arbeitsgemeinschaft hat die Weiterbildung im Gebiet Psychotherapie für Erwachsene, Fachkunde TP bei der Psychotherapeutenkammer NRW beantragt. Wechsel von einer Ausbildungsstätte, an der eine Zulassung besteht, zu einer anderen Ausbildungsstätte sind im Einzelfall möglich. Bei Fragen hierzu vereinbaren Sie bitte per E-Mail einen Beratungstermin bei Frau Dr. med. Birgit Rasch (dr.birgit.rasch@web.de) oder Frau Priv. Doz. Dr. rer. medic. Dipl.-Psych. Claudia Subic Wrana (praxiscsw@yahoo.com).

Theorieseminare Köln Seite 9
Theorie-Praxis-Seminar (TP) Seite 20
Auflistung besonders empfohlener Theorieseminare Köln Seite 25
Ambulanzkonferenz Seite 22

Weiterbildung in Psychoanalyse nach den Weiterbildungsrichtlinien der Ärztekammern

Theorieseminare Köln Seite 9

Seminare Erstuntersuchung und Differentielle Indikation Seite 19

Kasuistisch-technische Seminare (donnerstags) Seite 21

Ambulanzkonferenz Seite 22

Weiterbildung in Psychotherapie nach den Weiterbildungsrichtlinien der Ärztekammern

Theorieseminare Köln Seite 9

Kasuistisch-technische Seminare (donnerstags) Seite 21

Ambulanzkonferenz Seite 22

Basiscurriculum und Psychotherapie-Fallseminare Seite 23

Grundlagen der analytischen und tiefenpsychologisch fundierten Psychotherapie. Die Veranstaltungen des Basiscurriculums sind verpflichtend für Ärzt:innen, die den Zusatztitel Psychotherapie erwerben wollen.

Aus- und Weiterbildung in Gruppenpsychotherapie und Gruppenpsychoanalyse

Information und Seminare Seite 26

Anmerkungen:
Die oben aufgeführten Theorieseminare (beginnend auf S. 9) werden mit den Bezeichnungen A.1 bis B.8 codiert, die damit einen Bezug zur Anlage 1 des § 3 Abs. 1 der Ausbildungs- und Prüfungsverordnung für Psychologische Psychotherapeuten (PsychThAprV) herstellen.
Die Theorieveranstaltungen sind grundsätzlich für alle Teilnehmerkreise geöffnet. Für die Fallseminare und die Gruppensupervision ist eine Voranmeldung erforderlich.

Bitte beachten Sie die Gebührenordnung.

Weitere Veranstaltungen

(1) Veranstaltungen für Aus-/ Weiterbildungsinteressent:innen Seite 29

(2) Arbeitskreise/-gruppen, Veranstaltungen (nichtöffentlich) Seite 29

(3) Weitere Veranstaltungen/Vorträge (öffentlich) Seite 31

SEMINARE WINTERSEMESTER 2026/2027

Veranstaltungsort: **Seminarraum der Arbeitsgemeinschaft Riehler Straße 23, 50668 Köln (1. OG)**

Veranstaltungstage/Uhrzeiten: **Mittwoch 18:45 und 20:30 Uhr**
Donnerstag 18:30 und 20:30 Uhr

Sofern Termine (Seminare, KTs, Vorträge etc.) nicht oder nicht ausschließlich in Präsenz stattfinden können, erhalten Sie vorab per E-Mail nähere Informationen. Die für Kandidat:innen und Teilnehmer:innen der DGPT-Institute im Rheinland offenen Theorieseminare erfahren Sie über unser gemeinsames Institute-Verzeichnis, das wir gesondert per Mail versenden und auf unserer Homepage veröffentlichen. Es enthält sowohl von uns freigegebene Seminare als auch Seminare der DGPT-Institute, die Sie als Kandidat:in/Teilnehmer:in eines DGPT-Instituts besuchen können.

Mittwoch, 04.11.2026

18:45 – 20:15 Uhr — Lohmann-Mattonet
Vorbereitungen zum Beginn einer Gruppentherapie — B8

20:30 – 22:00 Uhr — Schlüsener-Schönberger
Die Planung einer neuen Gruppe - Indikationsstellung und Zusammensetzung der Mitglieder — B8

Donnerstag, 05.11.2026

18:30 – 20:00 Uhr — Kandidat:innenvertretung
Versammlung aller Aus- und Weiterbildungskandidat:innen und -teilnehmer:innen — B6

20:30 – 22:00 Uhr — Borovikov/Dobo/Imhorst/Lorenz/Rasch/Subic Wrana/Schmale/Tilkeridou-Wolf/von Steimker/Zickmann
Semestereröffnung für alle Aus- und Weiterbildungskandidat:innen und -teilnehmer:innen mit den Vertreter:innen der Aus- und Weiterbildungsausschüsse, der Ambulanz, des Arbeitskreises Gruppenanalyse und Gruppentherapie und der Ständigen Arbeitsgruppe Ethik bzw. der Vertrauensleute — B6

Mittwoch, 11.11.2026

18:45 – 20:15 Uhr — Koch
Indikationsstellung zur tiefenpsychologisch fundierten und analytischen Gruppenpsychotherapie — B8

20:30 – 22:00 Uhr — Bruns *(Gastdozent)*/Dudziak/Imhorst/Juszczak/Karacaoğlan, U./Kluge/Rutsch/Vogelbusch
Paranoia und Schizophrenie (Teil 4) — A2, A4, B3

Donnerstag, 12.11.2026
18:30 – 20:00 Uhr — Borovikov/Habibi-Kohlen
Freud und einige Weiterentwicklungen — A1, A2, A12
am Beispiel von S. Freud (1913): Das Unbewusste,
GW, Bd. X, S. 264-303

Mittwoch, 18.11.2026
18:45 – 20:15 Uhr — Rink, A.
Zur Entwicklung der Konzepte Übertragung und Gegenübertragung — A12, B6
20:30 – 22:00 Uhr — Faßbinder
"Die erste Stunde ist immer ein Erfolg" (Yalom) — B8
Phänomene und Psychodynamik am Beginn einer
Gruppenpsychotherapie

Am Do, 19.11.2026 (DPV-Tagung) finden keine Seminare statt.

Mittwoch, 25.11.2026
18:45 – 20:15 Uhr — Gehlen/Sabel
Psychotherapiefallseminar — B5, B6
20:30 – 22:00 Uhr *(-Einsteigerseminar-)* — Ramesh
Neuropsychologische und neurologische Modelle der — A2.2, A2.3, A4, A8
Psychosomatik

Donnerstag, 26.11.2026
18:30 – 20:00 Uhr — Borovikov/Habibi-Kohlen
Freud und einige Weiterentwicklungen — A1, A2, A12
am Beispiel von Anne Hayman (1994). Some Remarks
about the 'Controversial Discussions'
in Int. J. Psychoanal. (75): 343-358
Der Text liegt auf der Homepage des Instituts bereit

Mittwoch, 02.12.2026
18:45 – 20:15 Uhr — Achenbach/Koll
Der Fokus nach Lachauer *(Fallvorstellung der Kandidat:innen* — B3, B5
für die praktische Übung, bitte Vorabinfo an die Dozent:innen)
20:30 – 22:00 Uhr — Böhme/Borovikov/
Szenisches Verstehen — Dill/Lorenz
Die Seminarteilnehmer:innen werden eingeladen, eigene — A9, B1, B6
"Szenen" aus Behandlungen und Alltagsleben mitzubringen.
Literatur: Dietmut Niedecken (2002): Zur Selbstreferenz des Bewußtseins. Oder: Wie konstituiert sich das Subjekt einer Szene? In Psyche, 2002, 56, S. 922-945. Der Text liegt auf der Homepage des Instituts bereit.

Donnerstag, 03.12.2026
18:30 – 20:00 Uhr *(-Einsteigerseminar-)* Lohmann-Mattonet
Wie konzipiere ich eine Fall-Vorstellung? A10, B1
-Dieses Seminar ist geöffnet für Kandidat:innen und Teilnehmer:innen anderer DGPT-Institute (max. 5 Gasthörer:innen aus den Instituten), bitte melden Sie sich in unserem Sekretariat an.-

---

***Samstag*, 05.12.2026**
09:00-10:30, 11:00-12:30, Mittagspause, Janssen
13:00-14:30, 15:00-16:30 Uhr A4, A9, A10
OPD Grundkurs und gemeinsames Rating von Interviews (Teil I)
-Um Anmeldung wird gebeten bis zum 02.11.2026, da die Teilnehmer:innenzahl begrenzt ist. Die Teilnahmegebühr beträgt pro Termin 30 €. Dieser Kurs ist auch geöffnet für Kandidat:innen und Teilnehmer:innen anderer DGPT-Institute.-

---

Mittwoch, 09.12.2026

18:45 – 20:15 Uhr Schultz-Venrath
Zur Bedeutung mentalisierungsbasierter dynamischer A11, B3, B8
Administration im ambulanten, tagesklinischen und stationären Gruppentherapie-Setting

20:30 – 22:00 Uhr Böhme/Borovikov/
Szenisches Verstehen Dill/Lorenz
Die Seminarteilnehmer:innen werden eingeladen, eigene "Szenen" A9, B1, B6
aus Behandlungen und Alltagsleben mitzubringen.

Donnerstag, 10.12.2026
18:30 – 20:00 Uhr Lang/Subic Wrana
Fachliteraturseminar: Bion: A Theory of Thinking A2, A5
Bion, W. R. (1962) The Psycho-Analytic Study of Thinking. Int. J. Psychoanal. 43: 306-310
Voraussetzung für die Teilnahme ist die Lektüre des Textes

***Samstag*, 12.12.2026**
09:00-14:30 Uhr Janssen
OPD Grundkurs und gemeinsames Rating von Interviews (Teil II) - A4, A9, A10
Um Anmeldung wird gebeten bis zum 02.11.2026, da die Teilnehmer:innenzahl begrenzt ist. Die Teilnahmegebühr beträgt pro Termin 30 €. Dieser Kurs ist auch geöffnet für Kandidat:innen und Teilnehmer:innen anderer DGPT-Institute.-

---

Mittwoch, 16.12.2026
18:45 – 20:15 Uhr Rink, A.
Zum Neid A2, A2.1

20:30 – 22:00 Uhr Born *(Gastdozent)*/
KT-Seminar zur Gruppenpsychotherapie Tilkeridou-Wolf
B8

Donnerstag, 17.12.2026
18:30 – 20:00 Uhr Blaß/Döser/Dudziak/
Kinderlieder als Übergangsrituale und Zeitzeichen - Mensak-Sporner/
Zwischen emotionaler Unterstützung und Prassel/Widera-Bernsen
problematischen Texten B7

***Samstag*, 19.12.2026**
09:00-14:30 Uhr Janssen
OPD Grundkurs und gemeinsames Rating von Interviews (Teil III); A4, A9, A10
eigene Fallvorstellungen sind erwünscht.
-Um Anmeldung wird gebeten bis zum 02.11.2026, da die Teilnehmer:innenzahl begrenzt ist. Die Teilnahmegebühr beträgt pro Termin 30 €. Dieser Kurs ist auch geöffnet für Kandidat:innen und Teilnehmer:innen anderer DGPT-Institute.-

---

Weihnachtsferien NRW vom 23.12.2026 – 06.01.2027

Donnerstag, 07.01.2027
18:30 – 20:00 Uhr *(-Einsteigerseminar-)* Lacher
Geschichte der Psychoanalyse II A12

Mittwoch, 13.01.2027

18:45 – 20:15 Uhr — Gehlen/Wilken
Psychotherapiefallseminar — B5, B6

20:30 – 22:00 Uhr — Böhme
Matrix, innere Gruppen, künstliche Intelligenz — A3, B3, B8
Literatur: Thomas Fuchs (2020). Verteidigung des Menschen. Berlin: Suhrkamp.

Donnerstag, 14.01.2027

18:30 – 20:00 Uhr — Juszczak
Melanie Kleins Beitrag zum Verständnis der frühen psychischen Entwicklung des Menschenkindes — A2, A5, A12

***Samstag*, 16.01.2027**

10:00 – 13:30 Uhr *(-Einsteigerseminar-)* — Gergaut/Tilkeridou-Wolf
Fallseminar / Übung — B1, B2, B3, B5, B6

Mittwoch, 20.01.2027

18:45 – 20:15 Uhr — Borovikov/Dobo/Döser/Nofal
Traumseminar — A2, B6
Die Seminarteilnehmer:innen werden eingeladen, Träume aus Behandlungen und mitzubringen.

Literatur: Sonja Wuhrmann (2024): Gruppenanalytische Fallrekonstruktion - eine Supervisionsmethode. In Gruppenpsychother. Gruppenpsychodynamik, 60: 130 -141. Der Text liegt auf der Homepage des Instituts bereit.

20:30 – 22:00 Uhr — Borovikov/Dobo/Döser/Nofal
Traumseminar — A2, B6
Die Seminarteilnehmer:innen werden eingeladen, Träume aus Behandlungen und mitzubringen.

Donnerstag, 21.01.2027

18:30 – 20:00 Uhr — Borovikov/Dobo/Döser/Nofal
Traumseminar — A2, B6
Die Seminarteilnehmer:innen werden eingeladen, Träume aus Behandlungen und mitzubringen.

Mittwoch, 27.01.2027

18:45 – 20:15 Uhr — Volz-Boers
Zur Arbeit mit dem körperlichen Unbewußten in psychoanalytischen Therapien (Teil I) — A2, B6

Literaturempfehlung: Leikert, S. (2022). Das körperliche Unbewusste in der psychoanalytischen Behandlungstechnik (Hrsg.). Frankfurt a.M.: Brandes & Apsel.

-Dieses Seminar ist geöffnet für Kandidat:innen und Teilnehmer:innen anderer DGPT-Institute, bitte melden Sie sich in unserem Sekretariat an.-

20:30 – 22:00 Uhr — Volz-Boers
Zur Arbeit mit dem körperlichen Unbewußten in psychoanalytischen Therapien (Teil I) — A2, B6

Literaturempfehlung: Leikert, S. (2022). Das körperliche Unbewusste in der psychoanalytischen Behandlungstechnik (Hrsg.). Frankfurt a.M.: Brandes & Apsel.

-Dieses Seminar ist geöffnet für Kandidat:innen und Teilnehmer:innen anderer DGPT-Institute, bitte melden Sie sich in unserem Sekretariat an.-

---

Donnerstag, 28.01.2027

18:30 – 20:00 Uhr — Gehlen/Ukschewski
Psychotherapiefallseminar — B5, B6

Mittwoch, 03.02.2027

18:45 – 20:15 Uhr — Volz-Boers
Zur Arbeit mit dem körperlichen Unbewußten in psychoanalytischen Therapien (Teil II) — A2, B6
-Dieses Seminar ist geöffnet für Kandidat:innen und Teilnehmer:innen anderer DGPT-Institute, bitte melden Sie sich in unserem Sekretariat an.-

20:30 – 22:00 Uhr — Volz-Boers
Zur Arbeit mit dem körperlichen Unbewußten in psychoanalytischen Therapien (Teil II) — A2, B6
-Dieses Seminar ist geöffnet für Kandidat:innen und Teilnehmer:innen anderer DGPT-Institute, bitte melden Sie sich in unserem Sekretariat an.-

---

Am Do, 04.02.2027 (Weiberfastnacht) finden keine Seminare statt.

Mittwoch, 10.02.2027

18:45 – 20:15 Uhr — Born *(Gastdozent)*/ Tilkeridou-Wolf
„Sprechkur“ – explizite Sprache und implizite Bilder und Botschaften in Einzel- und Gruppenpsychotherapie (Teil I) — A6, B6, B8
-Um Anmeldung wird gebeten. Dieser Kurs ist auch geöffnet für Kandidat:innen und Teilnehmer:innen anderer DGPT-Institute.-

20:30 – 22:00 Uhr — Born *(Gastdozent)*/ Tilkeridou-Wolf
„Sprechkur“ – explizite Sprache und implizite Bilder und Botschaften in Einzel- und Gruppenpsychotherapie (Teil II) — A6, B6, B8
-Um Anmeldung wird gebeten. Dieser Kurs ist auch geöffnet für Kandidat:innen und Teilnehmer:innen anderer DGPT-Institute.-

---

Donnerstag, 11.02.2027

18:30 – 20:00 Uhr — Böhme
Psychoanalytisch Kunst betrachten. Mitteilungen aus der Lektüre von Jeanne Wolff Bernsteins Buch: *The Lure of the Gaze and the Past. A Psychoanalytic Exploration of Édouard Manet's Works* — B5

Mittwoch, 17.02.2027

18:45 – 20:15 Uhr — Deis/Gehlen
Psychotherapiefallseminar — B5, B6

20:30 – 22:00 Uhr — Achenbach/Behnsen
Überlegungen zu einem Fall sexueller Grenzverletzung in Psychotherapie — A11, B6

Donnerstag, 18.02.2027

18:30 – 20:00 Uhr — Gehlen/Sabel
Psychotherapiefallseminar — B5, B6

Mittwoch, 24.02.2027

18:45 – 20:15 Uhr — Deis/Gehlen
Psychotherapiefallseminar — B5, B6

20:30 – 22:00 Uhr — Schmale/Schmieder-Dembek/ von Steimker
Offenes Seminar zu Grenzüberschreitungen und Grenzverletzungen in der Ausbildung — A11, B2, B6

Donnerstag, 25.02.2027

18:30 – 20:00 Uhr — Lang/Subic Wrana
Interventionsseminar: “Was würden Sie jetzt sagen?” — B5, B6

Mittwoch, 03.03.2027

18:45 – 20:15 Uhr — Deis/Gehlen
Psychotherapiefallseminar — B5, B6

20:30 – 22:00 Uhr — Sánchez Cuadra
Sigmund Freud: Aus der Geschichte einer infantilen Neurose: Der Wolfsmann. (1918). *GW. Band 12 (XII) S. 29-157.* (Teil I) — A1, A2, A12
Die wichtigste Voraussetzung, damit wir den Text gemeinsam kommentieren und diskutieren können, ist das Lesen desselben. Die Arbeit erfolgt in drei aufeinanderfolgenden Seminaren.

Donnerstag, 04.03.2027

18:30 – 20:00 Uhr — Sabel
Scham und Faschismus — A2, A6
Literatur: Arno Gruen (2000). Der Fremde in uns. Stuttgart: Klett-Cotta; Arno Gruen (2013). Dem Leben entfremdet. Warum wir wieder lernen müssen zu empfinden. Stuttgart: Klett-Cotta.

Mittwoch, 10.03.2027

18:45 – 20:15 Uhr — Böhme/Habibi-Kohlen/
Leben in der Polykrise — Haselbacher/Klass/Maurer
A1, A6, A11

20:30 – 22:00 Uhr — Sánchez Cuadra
Sigmund Freud: Aus der Geschichte einer infantilen Neurose: Der Wolfsmann. (1918). *GW. Band 12 (XII) S. 29-157.* (Teil II) — A1, A2, A12
Die wichtigste Voraussetzung, damit wir den Text gemeinsam kommentieren und diskutieren können, ist das Lesen desselben. Die Arbeit erfolgt in drei aufeinanderfolgenden Seminaren.

Donnerstag, 11.03.2027

18:30 – 20:00 Uhr — Böhme/Haselbacher
Erich Fromm: „Haben oder Sein?“ — A2

***Samstag*, 13.03.2027**

10:00 – 13:30 Uhr *(-Einsteigerseminar-)* — Subic Wrana
Ein Fall - drei Theorien: Anwendung der Texte der letzten Semester (Freud, Klein, Winnicott) auf klinisches Material — A2, A12

Mittwoch, 17.03.2027

18:45 – 20:15 Uhr KT-Seminar zur Gruppenpsychotherapie	Born *(Gastdozent)*/ Tilkeridou-Wolf B8
20:30 – 22:00 Uhr André Green: Freuds Wolfmann-Fall als Grenzfall (Teil III)	Sánchez Cuadra A1, A2, A12

Donnerstag, 18.03.2027

18:30 – 20:00 Uhr „Was zwischen uns geschieht“ Von der intrapsychischen Konfliktdynamik zum intersubjektiven Feld – psychoanalytische Perspektiven auf die Paarbeziehung *-Dieses Seminar ist geöffnet für Kandidat:innen und Teilnehmer:innen anderer DGPT-Institute, bitte melden Sie sich in unserem Sekretariat an.-*	Walther-Moog A6, B8

Osterferien NRW vom 20.03. – 04.04.2027

KASUISTISCH-TECHNISCHE SEMINARE

- Teilnahme verbindlich für DPV-Ausbildungskandidat:innen (AK) -
donnerstags, 20:30 bis 22:00 Uhr

Gruppe I

Termine:	Leitung:
05.11.2026	**Semestereröffnung**
12.11.2026	Böhme/Haselbacher/Steinbrecher
03.12.2026	Böhme/Haselbacher/Steinbrecher
17.12.2026	Böhme/Haselbacher/Steinbrecher
14.01.2027	Böhme/Haselbacher/Steinbrecher
28.01.2027	Böhme/Haselbacher/Steinbrecher
18.02.2027	Böhme/Haselbacher/Steinbrecher
04.03.2027	Böhme/Haselbacher/Steinbrecher
18.03.2027	Böhme/Haselbacher/Steinbrecher

Gruppe II

Termine:	Leitung:
05.11.2026	**Semestereröffnung**
26.11.2026	Lorenz/Ramesh
10.12.2026	Borovikov/Knecht
07.01.2027	Borovikov/Ramesh
21.01.2027	Bouville/Koch/Mettlach
11.02.2027	Bouville/Koch/Mettlach
25.02.2027	Bouville/Koch/Mettlach
11.03.2027	Bouville/Koch/Mettlach

-

Hinweis:
Jedes Leitungsteam bietet einen Termin für niederfrequente Behandlungen an.

SEMINARE ERSTUNTERSUCHUNG UND DIFFERENTIELLE INDIKATION

(B1, B2, B6)

- Teilnahme verbindlich für Ausbildungsteilnehmer:innen vor Vorkolloquium/Zwischenprüfung *(TPler: Siehe nächste Seite)* -
14-täglich donnerstags, 20:30 Uhr bis 22:00 Uhr

Gruppe I

Termine:	Leitung:
05.11.2026	**Semestereröffnung**
12.11.2026	Borovikov/Krummacher/Rutsch
03.12.2026	Borovikov/Krummacher/Rutsch
17.12.2026	Borovikov/Krummacher/Rutsch
14.01.2027	Knecht/Koenen/Martin
28.01.2027	Knecht/Koenen/Martin
18.02.2027	Knecht/Koenen/Martin
04.03.2027	Knecht/Koenen/Martin
18.03.2027	Knecht/Koenen/Martin

Gruppe II

Termine:	Leitung:
05.11.2026	**Semestereröffnung**
12.11.2026	Karacaoğlan U./Lorenz/Vogelbusch
03.12.2026	Karacaoğlan U./Lorenz/Vogelbusch
17.12.2026	Karacaoğlan U./Lorenz/Vogelbusch
14.01.2027	Karacaoğlan U./Lorenz/Vogelbusch
28.01.2027	Karacaoğlan U./Lorenz/Vogelbusch
18.02.2027	Karacaoğlan U./Lorenz/Vogelbusch
04.03.2027	Karacaoğlan U./Lorenz/Vogelbusch
18.03.2027	Karacaoğlan U./Lorenz/Vogelbusch

Hinweis:
Jedes Leitungsteam bietet einen Termin für niederfrequente Behandlungen an.

THEORIE-PRAXIS-SEMINAR (für TP)

(B1, B2, B3, B5, B6)

- Teilnahme verbindlich für Ausbildungsteilnehmer:innen der tiefenpsychologisch fundierten Ausbildung vor der Zwischenprüfung (danach freiwillig) -
14-täglich donnerstags, 20:30 Uhr bis 22:00 Uhr

Termine:	Leitung:
05.11.2026	**Semestereröffnung**
26.11.2026	*N.N.:* Pattas
10.12.2026	*Fallbesprechung:* Lohmann-Mattonet
07.01.2027	*Theorie:* Schultz-Venrath (Thema: Autismus)
21.01.2027	*N.N.:* Pattas
11.02.2027	*Fallbesprechung:* Ukschewski
25.02.2027	*N.N.:* Gergaut
11.03.2027	*Fallbesprechung:* Schultz-Venrath

KASUISTISCH-TECHNISCHE SEMINARE

für alle Aus-/Weiterbildungsteilnehmer:innen nach dem PTG
und in ärztlicher Weiterbildung

- Teilnahme verbindlich für Kandidat:innen mit Zwischenprüfung -
donnerstags, 20:30 Uhr

Gruppe I

Termine:	Leitung:
05.11.2026	**Semestereröffnung**
12.11.2026	Dobo/Gergaut
03.12.2026	Dobo/Gergaut
17.12.2026	Dill/Wilken
14.01.2027	Dill/Wilken
28.01.2027	Dill/Wilken
18.02.2027	Sánchez Cuadra/Zickmann
04.03.2027	Sánchez Cuadra/Zickmann
18.03.2027	Sánchez Cuadra/Zickmann

Gruppe II

Termine:	Leitung:
05.11.2026	**Semestereröffnung**
26.11.2026	Hoppenkamps/Krosta
10.12.2026	Hoppenkamps/Krosta
07.01.2027	Hoppenkamps/Krosta
21.01.2027	Mattenklotz/Schlüsener-Schönberger
11.02.2027	Mattenklotz/Schlüsener-Schönberger
25.02.2027	Gralak-van Brederode/Zickmann
11.03.2027	Mattenklotz/Schlüsener-Schönberger

Während der einzelnen Termine ist sowohl die Vorstellung hochfrequenter als auch niederfrequenter Behandlungen möglich. Die Kandidat:innen werden gebeten, untereinander abzusprechen, wer wann eine Behandlungsstunde vorstellt.

Kasuistisch-technische Seminare – Erstuntersuchung
Ambulanzkonferenz – Zentralseminare

AMBULANZKONFERENZ

für alle Aus-/Weiterbildungsteilnehmer:innen bzw. -kandidat:innen und alle in ärztlicher Weiterbildung

- Teilnahme verpflichtend für alle Kandidat:innen, die in der Ambulanz Patient:innen sehen und sie NICHT in Einzelsupervision vorstellen -

Leitung:	Dr. phil. Dipl.-Psych. Elisabeth Imhorst; Stefan Achenbach, Arzt
Termine:	montags, 18:30 – 20:00 Uhr, an jedem Montag im Semester außerhalb der Ferien
Ort:	Seminarraum 1. OG
Codierung:	A4, A9
Anmeldung:	keine Vorabanmeldung erforderlich.

ZENTRALSEMINARE (AK)

Termine: freitags, 20:30 bis 22:00 Uhr

Zu den Zentralseminaren wird gesondert eingeladen.

Übung im Schreiben von Fallberichten

Diese Übung wird als ständige Einrichtung **nach Bedarf** durchgeführt. Interessierte, die ihren Fallbericht (in welchem Stadium auch immer) gerne diskutieren möchten, werden gebeten, sich zwecks Terminplanung in der Regel jeweils für das Sommersemester **vor Februar** und für das Wintersemester **vor September** mit

Dipl.-Psych. Ursula Burkert / Dr. med. Christian Koch / Dipl.-Psych. Sabine Lorenz / Dipl.-Psych. Erika Quabach / Dr. med. Michael Steinbrecher / Dipl.-Psych. Fotini Tilkeridou-Wolf

in Verbindung zu setzen.

Grundlagen für Einsteiger:innen *(Einsteigerseminare)*

Die nachfolgend aufgelisteten Veranstaltungen gehören zur Veranstaltungsreihe „Grundlagen für Einsteiger:innen ab Sommersemester 2025 und später" und wurden im Wintersemesterprogramm 2025/2026 als „Basiscurriculum 2)" gelistet. Es handelt sich um eine gemeinsame Veranstaltungsreihe von öAA, PTA und TPA. Die Teilnahme ist für alle, die ihre Aus- und Weiterbildung ab Sommersemester 2025 begonnen haben, verpflichtend – Interessierte aus höheren Semestern können nach Anfrage bei den jeweiligen Dozent:innen teilnehmen, wenn freie Plätze vorhanden sind. Bei Verhinderung bitten wir um eine Nachricht per E-Mail an die Dozent:innen.

mittwochs 18:45 oder 20:30 Uhr bzw. donnerstags 18:30 bzw. samstags, 10 bis 13:30 Uhr

25.11.2026	20:30 Uhr	Ramesh
03.12.2026 **(Do)**	18:30 Uhr	Lohmann-Mattonet
07.01.2027 **(Do)**	18:30 Uhr	Lacher
16.01.2027 **(Sa)**	10:00 Uhr	Gergaut/Tilkeridou-Wolf
13.03.2027 **(Sa)**	10:00 Uhr	Subic Wrana

Basiscurriculum

Semesterthema: Neurosenlehre – Teil II („Spezielle" Pathologie)

mittwochs, 18:45 Uhr und/oder 20:30 Uhr und donnerstags, 18:30 Uhr

11.11.2026	20:30 Uhr	Bruns (Gastdoz.)/Dudziak/Imhorst/ Juszczak/Karacaoğlan, U./Kluge/ Rutsch/Vogelbusch
12.11.2026 **(Do)**	18:30 Uhr	Borovikov/Habibi-Kohlen
25.11.2026	20:30 Uhr	Ramesh
26.11.2026 **(Do)**	18:30 Uhr	Borovikov/Habibi-Kohlen
10.12.2026 **(Do)**	18:30 Uhr	Lang/Subic Wrana
16.12.2026	18:45 Uhr	Rink, A.
13.01.2027	20:30 Uhr	Böhme
14.01.2027 **(Do)**	18:30 Uhr	Juszczak
03.03.2027	20:30 Uhr	Sánchez Cuadra
04.03.2027 **(Do)**	18:30 Uhr	Sabel
10.03.2027	20:30 Uhr	Sánchez Cuadra
11.03.2027 **(Do)**	18:30 Uhr	Böhme/Haselbacher
17.03.2027	20:30 Uhr	Sánchez Cuadra

Psychotherapie-Fallseminare

mittwochs, 18:45 Uhr, donnerstags, 18:30 Uhr oder samstags 10:00 Uhr

25.11.2026	18:45 Uhr	Gehlen/Sabel
05.12.2026 **(Sa)**	09:00 Uhr	Janssen
12.12.2026 **(Sa)**	09:00 Uhr	Janssen
19.12.2026 **(Sa)**	09:00 Uhr	Janssen
13.01.2027	18:45 Uhr	Gehlen/Wilken
16.01.2027 **(Sa)**	10:00 Uhr	Gergaut/Tilkeridou-Wolf
28.01.2027 **(Do)**	18:30 Uhr	Gehlen/Ukschewski

17.02.2027	18:45 Uhr	Deis/Gehlen
18.02.2027 **(Do)**	18:30 Uhr	Gehlen/Sabel
24.02.2027	18:45 Uhr	Deis/Gehlen
03.03.2027	18:45 Uhr	Deis/Gehlen

Behandlungspraxis Psychotherapie/Psychoanalyse:

Thema: Anwendung der psychoanalytischen Methode in unterschiedlichen Behandlungssettings

mittwochs, 18:45 Uhr und/oder 20:30 Uhr und donnerstags, 18:30 Uhr

11.11.2026	18:45 Uhr	Koch
18.11.2026	18:45 Uhr	Rink, A.
02.12.2026	18:45 Uhr	Achenbach/Koll
02.12.2026	20:30 Uhr	Böhme/Borovikov/Dill/Lorenz
03.12.2026 (**Do)**	18:30 Uhr	Lohmann-Mattonet
05.12.2026 **(Sa)**	09:00 Uhr	Janssen
09.12.2026	18:45 Uhr	Schultz-Venrath
09.12.2026	20:30 Uhr	Böhme/Borovikov/Dill/Lorenz
12.12.2026 **(Sa)**	09:00 Uhr	Janssen
17.12.2026 (**Do)**	18:30 Uhr	Blaß/Döser/Dudziak/Mensak-Sporner/Prassel/Widera-Bernsen
19.12.2026 **(Sa)**	09:00 Uhr	Janssen
07.01.2027 (**Do)**	18:30 Uhr	Lacher
16.01.2027 **(Sa)**	10:00 Uhr	Gergaut/Tilkeridou-Wolf
20.01.2027	18:45 Uhr	Borovikov/Dobo/Döser/Nofal
20.01.2027	20:30 Uhr	Borovikov/Dobo/Döser/Nofal
21.01.2027 (**Do)**	18:30 Uhr	Borovikov/Dobo/Döser/Nofal
27.01.2027	18:45 Uhr	Volz-Boers
27.01.2027	20:30 Uhr	Volz-Boers
03.02.2027	18:45 Uhr	Volz-Boers
03.02.2027	20:30 Uhr	Volz-Boers
10.02.2027	18:45 Uhr	Born *(Gastdozent)*/Tilkeridou-Wolf
	20:30 Uhr	Born *(Gastdozent)*/Tilkeridou-Wolf
11.02.2027 (**Do)**	18:30 Uhr	Böhme
17.02.2027	20:30 Uhr	Achenbach/Behnsen
24.02.2027	20:30 Uhr	Schmale/Schmieder-Dembek/ von Steimker
25.02.2027 (**Do)**	18:30 Uhr	Lang/Subic Wrana
10.03.2027	18:45 Uhr	Böhme/Habibi-Kohlen/Haselbacher/ Klass/Maurer
13.03.2027 **(Sa)**	10:00 Uhr	Subic Wrana
18.03.2027 (**Do)**	18:30 Uhr	Walther-Moog

Ausbildung in tiefenpsychologisch fundierter Psychotherapie (Vollzeit)

Die Psychoanalytische Arbeitsgemeinschaft Köln-Düsseldorf ist eine staatlich anerkannte Ausbildungsstätte gemäß §§ 5,6 Psychotherapeutengesetz (PsychThG).
Auf dieser Grundlage bieten wir neben der Teilzeit-Ausbildung auch eine Vollzeit-Ausbildung in tiefenpsychologisch fundierter Psychotherapie an. Die Ausbildungsinhalte für die Vollzeit-Ausbildung werden in einem 3-jährigen Curriculum in festen Kleingruppen vermittelt. In diesem Curriculum ist auch die Theorie für die tiefenpsychologisch fundierte Gruppentherapie-Ausbildung enthalten.
Selbsterfahrung und Supervision werden von den hierzu befugten Dozent:innen der Arbeitsgemeinschaft vermittelt. Listen der Supervisor:innen können bei der Aus- und Weiterbildungskoordination angefordert werden.

Bitte beachten Sie: Wegen der Umstellung der bisherigen Ausbildung nach dem „alten“ Psychotherapeutengesetz auf die Weiterbildung nach dem „neuen“ Psychotherapeutengesetz ist eine Neu-Bewerbung für die TP-Vollzeit-Ausbildung nach PsychThG seit August 2025 nicht mehr möglich. Die Psychoanalytische Arbeitsgemeinschaft hat die Weiterbildung im Gebiet Psychotherapie für Erwachsene, Fachkunde TP bei der Psychotherapeutenkammer NRW beantragt

Zudem haben wir aus der Gesamtauflistung der Theorieseminare, die Sie ab Seite 9 im Programm finden, keine gesonderte Auswahl getroffen, da wir **alle** Seminare als geeignet empfehlen möchten für diejenigen, die sich bereits in der TP-Vollzeit-Ausbildung befinden.

Weiterbildung in analytischer und tiefenpsychologischer Gruppentherapie

Die Psychoanalytische Arbeitsgemeinschaft Köln-Düsseldorf ist eine anerkannte Weiterbildungsstätte für analytische und tiefenpsychologisch fundierte Gruppentherapie der Deutschen Gesellschaft für Gruppenanalyse und Gruppenpsychotherapie (D3G). Sie bietet ein Theorie-Curriculum über 4 Semester mit mindestens 24 Dstd. gemäß den Richtlinien der Ärztekammern Nordrhein und Westfalen-Lippe an.
Selbsterfahrung und Supervision werden, auch in Zusammenarbeit mit der IAG Altaussee, dem Gruppenanalyseseminar (GRAS) und dem Seminar für Gruppenanalyse, Zürich (SGAZ), von den hierzu befugten Dozent:innen der Arbeitsgemeinschaft vermittelt. Listen der Gruppenleiter:innen und Supervisor:innen können bei der Aus- und Weiterbildungskoordination angefordert werden. Wenn Sie an den Seminaren zur Gruppenpsychotherapie teilnehmen möchten, melden Sie sich dafür bitte ebenfalls bei der Aus- und Weiterbildungskoordination an.

Wir weisen an dieser Stelle darauf hin, dass Sie im Rahmen Ihrer Aus- und Weiterbildung in Gruppenpsychotherapie Ihre Lehrgruppe über die Institutsambulanz abrechnen können! Siehe hierzu auch Merkblatt zur Gruppenpsychotherapie:

MERKBLATT
des Arbeitskreises Gruppenanalyse und Gruppentherapie (AKG)
zur Aus- und Weiterbildung in Gruppenpsychotherapie
in der PsAG

Wenn Sie im Rahmen der Aus- und Weiterbildung zur Gruppenpsychotherapeutin/zum Gruppenpsychotherapeuten den **Beginn** einer psychotherapeutischen **Lehrgruppe** planen und diese über die Ambulanz der PsAG abrechnen wollen, sind folgende Bedingungen zu berücksichtigen:

1. Eine Lehrgruppe können Sie nach der **Zwischenprüfung**, im praktischen Teil Ihrer Ausbildung, beginnen. Voraussetzungen dafür sind mindestens 12 DStd. Theorie der Gruppenpsychotherapie sowie mindestens 40 DStd. Gruppenselbsterfahrung. Die Gruppenselbsterfahrung erfolgt unter Wahrung der Abstinenz und daher in der Regel nicht im eigenen Institut.

2. Für die Vorbereitung und Planung des Beginns einer Gruppenpsychotherapie sowie für die Auswahl der Patient:innen ist erfahrungsgemäß ein halbes bis ein dreiviertel Jahr zu veranschlagen. Im Allgemeinen beginnt dieser Zeitraum mit einem einleitenden **Orientierungsgespräch**. Eine vertrauensvolle Supervisionsarbeit braucht Zeit und ist eine bedeutende Grundlage für den Beginn und den weiteren Verlauf einer Gruppenpsychotherapie, da die sorgfältige und bedachte Vorbereitung wesentlich über den Beginn und gelingenden Fortgang der Therapie entscheidet. Die **Supervision** zu Beginn der Gruppenpsychotherapie ist auch im Hinblick auf die spätere Beendigung der Gruppenpsychotherapie bei den einzelnen Gruppenmitgliedern wichtig. Im Anschluss an das Orientierungsgespräch besprechen Sie die Patient:innen im Rahmen der Supervision mit einer Gruppenlehranalytikerin/einem Gruppenlehranalytiker des AKG hinsichtlich der Diagnose und der differenziellen Indikationsstellung. Eine entsprechende Liste des AKG erhalten Sie im Sekretariat. In dieser Phase wird der Behandlungsplan entwickelt und gegebenenfalls der Bericht an den Gutachter erstellt. In dieser Phase legen Sie auch Tag und Uhrzeit der geplanten Gruppenpsychotherapie fest und teilen diese den Patient:innen mit.

*„**Vor** der ersten Sitzung beginnt die Gruppe bereits **in** der Gruppenleiterin/ **im** Gruppenleiter."*

3. Die Gruppe kann nur dann beginnen, wenn die **Bewilligungen** der beantragten Gruppenpsychotherapien von mindestens 5 Teilnehmer:innen durch die Krankenkassen vorliegen. Wenn eine laufende Einzeltherapie in Gruppenpsychotherapie umgewandelt werden soll, so muss diese Änderung des Settings beantragt werden und ggf. in einem Bericht an den Gutachter begründet werden. Auch hierbei muss die Bewilligung der Krankenkasse abgewartet werden, bevor die umgewandelte Behandlung beginnen kann. Liegen alle

Bewilligungen vor, so können Sie den Termin für die erste Gruppensitzung festlegen und den Patient:innen mitteilen.
Die Anzahl der Gruppen-Teilnehmer:innen ist auf maximal 9 Patient:innen beschränkt, nehmen privat Versicherte teil, auf maximal 8 Patient:innen.

4. Zur Durchführung der Gruppentherapie über die Institutsambulanz ist ein Beratungsgespräch mit der **Ambulanzleitung** zur Klärung formaler und organisatorischer Fragen erforderlich. Die Teilnahme an der regelmäßig stattfindenden Ambulanz-Konferenz ist obligat.

5. Zudem empfehlen wir Ihnen die Teilnahme an den **Kasuistisch-Technischen Seminaren (KTs),** die der AKG in jedem Semester an zwei bis drei Terminen anbietet. Hier können Sie Ihre laufenden Gruppen-Behandlungen vorstellen und in der Seminargruppe diskutieren. In den Theorieseminaren und in den KTs wird auch das Thema kombinierte Gruppentherapie (Gruppen- und Einzelsetting) behandelt.

6. Die Durchführung von **Probatorik**, Akutbehandlung und KZT im Gruppensetting sind für eine Lehrgruppe im Rahmen der gruppenpsychotherapeutischen Aus- und Weiterbildung in der Regel nicht geeignet.

7. Zur Klärung formaler Fragen empfehlen wir Ihnen, sich mit den Psychotherapie-Richtlinien und der aktuellen **WBO** zu befassen.

AKG: Stand 09/2026

Unsere Seminare in diesem Semester:

Semesterthema: *Zusammensetzung und Beginn von Gruppen*
mittwochs, 18:45 – 20:15 und/oder 20:30 – 22:00 Uhr

04.11.2026, 18:45 – 20:15 Uhr	Lohmann-Mattonet
Vorbereitungen zum Beginn einer Gruppentherapie	B8
04.11.2026, 20:30 – 22:00 Uhr	Schlüsener-Schönberger
Die Planung einer neuen Gruppe - Indikationsstellung und Zusammensetzung der Mitglieder	B8
11.11.2026, 18:45 – 20:15 Uhr	Koch
Indikationsstellung zur tiefenpsychologisch fundierten und analytischen Gruppenpsychotherapie	B8
18.11.2026, 20:30 – 22:00 Uhr	Faßbinder
"Die erste Stunde ist immer ein Erfolg" (Yalom) Phänomene und Psychodynamik am Beginn einer Gruppenpsychotherapie	B8
09.12.2026, 18:45 – 20:15 Uhr	Schultz-Venrath
Zur Bedeutung mentalisierungsbasierter dynamischer Administration im ambulanten, tagesklinischen und stationären Gruppentherapie-Setting	A11, B3, B8

16.12.2026, 20:30 – 22:00 Uhr — Born *(Gastdozent)*/ Tilkeridou-Wolf
KT-Seminar zur Gruppenpsychotherapie — B8

13.01.2027, 20:30 – 22:00 Uhr — Böhme
Matrix, innere Gruppen, künstliche Intelligenz — A3, B3, B8
Literatur: Thomas Fuchs (2020). Verteidigung des Menschen. Berlin: Suhrkamp.

10.02.2027, 18:45 – 20:15 Uhr — Born *(Gastdozent)*/ Tilkeridou-Wolf
„Sprechkur" – explizite Sprache und implizite Bilder und Botschaften in Einzel- und Gruppenpsychotherapie (Teil I) — A6, B6, B8

10.02.2027, 20:30 – 22:00 Uhr — Born *(Gastdozent)*/ Tilkeridou-Wolf
„Sprechkur" – explizite Sprache und implizite Bilder und Botschaften in Einzel- und Gruppenpsychotherapie (Teil II) — A6, B6, B8

17.03.2027, 18:45 – 20:15 Uhr — Born *(Gastdozent)*/ Tilkeridou-Wolf
KT-Seminar zur Gruppenpsychotherapie — B8

(1) Veranstaltungen für Aus- und Weiterbildungsinteressent:innen

a) Informationsveranstaltung zu unseren Aus- und Weiterbildungsangeboten

Termin: Aktuell bieten wir keine separate Informationsveranstaltung an,

Infos: Bei Anfragen zu unseren Informationsveranstaltungen bzw. zu unseren Aus- und Weiterbildungen können Sie sich gerne zunächst an Frau Varga aus der Aus- und Weiterbildungskoordination wenden unter der Tel.: 0221 – 13 95 95 75 oder per E-Mail an: reka.varga@psychoanalyse.koeln
Bitte beachten Sie auch unsere Homepage unter https://psychoanalyse.koeln/infoabend-zur-psychotherapie-aus-und-weiterbildung/

(2) Arbeitsgruppen – Veranstaltungen (nichtöffentlich):

a) Anholter Wochenendtagung (für Mitglieder) „Mit-Laufen: Verführung oder Widerstand“

Zertifizierung mit 12 Punkten beantragt
Besonders eingeladen und erwünscht sind junge Kolleg:innen unserer Arbeitsgemeinschaft (nach Kolloquium). Das Tagungsprogramm beinhaltet Referate sowie Fallvorstellungen der Teilnehmer:innen zum Thema.
Referate: Dipl.-Psych. Brigitte Ziob („Drinks für Nazis – Mitläufertum als Überlebenschance“ – Reflektionen nach der Lektüre des Buches „Der Barmann des Ritz“ von Philippe Collin), Dr. med. Johannes Döser („‘Gewalt und Gedächtnis‘: Erinnerungen an die Reichskristallnacht eines Judendorfes in Schwaben. Ein psychoanalytischer Beitrag zur Einstellung des Mitläufers“).
Weitere Infos zu den Fallvorstellungen folgen.
(Kosten: ca. 352 € für Übernachtung inkl. Verköstigung, je nach Zimmerkategorie)

Termin: Sa., 16.01.2027 ab 14:30 Uhr und
So., 17.01.2027 von 09:00 bis ca. 14:00 Uhr

Leitung: Dr. Ursula Volz-Boers, Dr. med. Johannes Döser, Dr. Marc Kluge

Anmeldung: Dr. Marc Kluge, Tel. 0201 – 248 79 92 oder kluge@dgn.de möglichst bis zum 18.12.2026

Ort: Parkhotel Wasserburg Anholt, Klever Straße, 46419 Isselburg

b) Balintgruppe (für Ausbildungsteilnehmer:innen zur Vorbereitung, Begleitung oder Nachbereitung der Erfahrungen im prakt. Jahr) (B5, B6)

Termine: 16.11., 14.12.2026, 11.01., 15.02., 15.03., 12.04.2027 von 20:30 bis 22:00 Uhr

Koordination: Dipl.-Psych. Andrea Dill
(Interessierte mögen sich bei der Leitung melden)

c) Fokalseminar (für Kandidat:innen, Mitglieder, Gäste)
(B1, B2, B3, B5, B6)

Termine: 19.12.2026, 16.01., 27.02.2027
von 10:30 bis 14:00 Uhr

Leitung: Ariane Schlüsener-Schönberger (Ärztin), Peter Mattenklotz (Arzt)
(Interessierte mögen sich bei einer/einem Leiter/in melden)

d) Seminar zur teilnehmenden psychoanalytischen Säuglingsbeobachtung nach Esther Bick
(A1, B1, B7)

Es handelt sich um die wöchentliche Beobachtung eines Babys in seinem häuslichen Umfeld während seines ersten Lebensjahres.
Angesprochen sind vor allem Aus- und Weiterbildungsteilnehmer:innen.

Termine: Die nächste Säuglingsbeobachtungsgruppe mit bis zu fünf Teilnehmer:innen beginnt im November 2026. Anmeldung ab sofort per E-Mail bei der Leiterin.

Leitung/
Supervision: Dr. rer. medic. Dipl.-Psych. Antje Haselbacher

Die Bezirksregierung Düsseldorf hat für die vollständige Durchführung der Säuglingsbeobachtung 200 Std. als Teil der prakt. Tätigkeit gemäß §2 Abs. 2 PsychTh-APrV (i.d.R. ist dies ein Praktikum in der Psychosomatik) für die Ausbildung zur/zum Psychologischen Psychotherapeutin bzw. Psychotherapeuten anerkannt.

(3) Öffentliche Veranstaltungen/Vorträge:

a) Tag der offenen Tür des Instituts - *Vorankündigung* - Termin: vorauss. *2027, Info folgt.*

In diesem Jahr findet kein Tag der offenen Tür statt, wir planen jedoch wieder ein vielfältiges Programm aus Workshops, Vorträgen, Diskussionen und Selbsterfahrungsmöglichkeiten für 2027.

Vor Ort, in den Räumen der Psychoanalytischen Arbeitsgemeinschaft. Unser Tag der offenen Tür richtet sich an alle, die interessiert sind an Psychoanalyse, an der Aus- und Weiterbildung sowie an die Mitglieder der PsAG und ihre Angehörigen.

Kandidat:innen, Teilnehmer:innen und Institutsangehörige, die gerne partizipieren möchten, können sich gerne bei den beiden Organisator:innen melden.

Organisation: M.Sc. Psych. Judith Koll (judithsophiakoll@gmail.com) und M.Sc. Psych. Khamis Nofal (k.nofal@posteo.de).

Nähere Infos erfahren Sie zu gegebener Zeit über unsere Homepage https://www.psychoanalyse.koeln und den E-Mail-Verteiler.

b) Grundkurs Gruppenpsychotherapie-kompakt

Gruppenanalytische Selbsterfahrung und Theorie

„Ego-training in action“ (Foulkes)

– Zusätzliches Weiterbildungsangebot –

Der Grundkurs richtet sich an alle, die an Selbsterfahrung in und durch Gruppen interessiert sind und die Kompetenz zur Leitung von Gruppen erwerben wollen. Das können Psychotherapeut:innen, Ärzt:innen sein oder Angehörige anderer Berufsgruppen, die mit Gruppen arbeiten, sowie Ausbildungskandidat:innen anderer Institute und Studierende.

Mit dem Grundkurs Gruppenpsychotherapie-kompakt erhalten Sie eine Bescheinigung über 40 Doppelstd. Selbsterfahrung in der Kleingruppe (11-12 Teilnehmer:innen) sowie 24 Doppelstd. Theorie. Die erforderliche Lehrgruppe (60 Doppelstd.) unter Supervision (30 Std.) bei entsprechend befugten Supervisor:innen findet wohnortnah statt.

Gerne weisen wir an dieser Stelle auf die Möglichkeit hin, dass Interessent:innen ihre Lehrgruppe im praktischen Teil der Aus- und Weiterbildung in Gruppenpsychotherapie über die Ambulanz der Psychoanalytischen Arbeitsgemeinschaft Köln-Düsseldorf abrechnen können.

Veranstalter:	Arbeitskreis Gruppenanalyse und Gruppenpsychotherapie (AKG)
Termine:	6 Workshops in Präsenz (13.11.-15.11.2026, 19.02.-21.02.2027, 30.04.-02.05.2027, 20.08.-22.08.2027, 05.11.-07.11.2027, 11.02.-13.02.2028) sowie 2 Webinare per Zoom (Termine auf Anfrage)

Ort:	PsAG Köln gGmbH, Riehler Straße 23, 50668 Köln *(in Kooperation mit der Psychoanalytischen Arbeitsgemeinschaft Köln-Düsseldorf e.V.)*
Leiter:innen/ Dozent:innen:	Dr. phil. Dipl.-Psych. Michael Koenen, Dr. phil. Dipl.-Psych. Rupert Martin, Dr. med. Peter Potthoff, Dipl.-Psych. Fotini Tilkeridou-Wolf
Dozent:innen:	Dipl.-Psych. Sara Dobo, Dr. med. Johannes Döser, Dr. med. Holger Faßbinder, Dr. med. Christian Koch, Ariane Schlüsener-Schönberger (Ärztin)
Kosten:	3.520,- Euro
Infos/ Anmeldung:	Alexandra Westphal, Tel.: 0221 – 379 972 77, E-Mail: alexandra.westphal@psychoanalyse.koeln

c) Psychoanalytische Vortragsreihe:
„'Falsch verbunden' - Übersetzung und Übertragung in Therapie und Klinik"

Zu den Vorträgen wird gesondert eingeladen. Zertifizierung wird beantragt. Um Anmeldung wird gebeten.

Termine: freitags 20:30 - 22:00 Uhr *(Eintritt 30 €; für Auszubildende/Studierende (Nachweis erforderlich!) und Angehörige der PsAG frei)*

29.01.2027 **"Von *Glanz* und *glance*: Mehrsprachigkeit und interlinguale Übersetzungspraktiken bei Sigmund Freud"** (A12)
PD Dr. Esther Kilchmann (Hamburg)

26.02.2027 **"Mystik durch Übertragung – Fehlübersetzungen und die Folgen in der deutschsprachigen Bion-Rezeption"** (A12)
PD Dr. Dominic Angeloch (Frankfurt)

21.05.2027 ***-Titel folgt-***
Jan Abram PhD (London)

Weitere Termine folgen.

Weitere Infos: https://psychoanalyse.koeln

d) Vortragsreihe für Studierende und Interessierte: Psychoanalytische Vorlesungen zu aktuellen klinischen und gesellschaftlichen Fragen

Turnus: i.d.R. 1. Dienstag im Monat, 19:30 Uhr (außer Ferien)

Eintritt: *(Eintritt 30 €; für Auszubildende/Studierende (Nachweis erforderlich!) und Angehörige der PsAG frei)*
Um Anmeldung wird gebeten. Eine Einladung erfolgt jeweils gesondert. Zertifizierung wird beantragt.

03.11.2026 **„Das Totalitäre im Kollektiven (Hannah Arendt) und im Individuum"** (A1, A6)
Dipl.-Psych. Delaram Habibi-Kohlen

02.02.2027 **„Ödipus und seine Eltern - Neue psychoanalytische Überlegungen zum Generationenkonflikt“** (A2, A5, A6)
Dr. Dr. phil. Karl Heinz Lenz

02.03.2027 **„Wie verrückt muss man sein um in Zeiten von Honorarkürzung und Versorgungssteuerung noch Psychotherapeut zu werden?“** (A11)
Dr. phil. Dipl.-Psych. Michael Koenen,
Dr. phil. Dipl.-Psych. Rupert Martin

e) Weitere Vorträge für Interessierte:

Zu den Vorträgen wird gesondert eingeladen.
Termine: freitags 20:30 - 22:00 Uhr *(Eintritt für Angehörige der PsAG, Mitglieder und Kandidat:innen von DGPT-Instituten sowie Studierende frei; Andere 30 €)*

27.11.2026 **„Das Bemühen um Einheit in der Vielfalt – die Geschichte der DGPT“** (A12)
Dr. phil. Dipl.-Psych. Rupert Martin,
Dipl.-Psych. Georg Schäfer
Anmeldung: mind. eine Woche vor dem Vortragstermin per E-Mail an manuela.schaefer@psychoanalyse.koeln

Weitere Infos: https://psychoanalyse.koeln

f) Arbeitskreis Ethnopsychoanalyse: Sonntagsmatinee

Koordination:	Dipl.-Psych. Brigitte Ziob
Ort, Zeit:	Seminarraum 1. OG, 11:00 bis 13:00 Uhr
Infos:	www.ethnopsychoanalyse.org

Eine Einladung erfolgt jeweils gesondert.

Termine folgen. Das Programm ist derzeit noch in Arbeit – sobald die Termine feststehen, werden die Einladungen versendet.

Filmpsychologische Betrachtungen - Psychoanalytiker stellen Filme vor



Jeden zweiten Sonntag im Monat um 15:30 Uhr im OFF Broadway Kino Köln Anschließend Vortrag und Diskussion

PROGRAMM
(A3)

08.11.2026: „Pillion“
Vereinigtes Königreich, Irland, 2025. Regie: Harry Lighton. Mit Harry Melling, Alexander Skarsgård, Douglas Hodge, Lesley Sharp u.a., 107 Min.
Vorgestellt von Prof. h.c. Dr. med. Andreas Sobottka

13.12.2026: „Father Mother Sister Brother”
USA 2025. Regie: Jim Jarmusch. Mit: Cate Blanchett, Adam Driver, Sarah Greene, Mayim Bialik, Tom Waits, Charlotte Rampling, Vicky Krieps u.a., 110 Min.
Vorgestellt von Dipl.-Psych. Brigitte Ziob

10.01.2027: “Everything Everywhere All At Once”
USA, 2022. Regie: Daniel Kwan, Daniel Scheinert. Mit: Michelle Yeoh, Jamie Lee Curtis, Ke Huy Quan, Stephanie Hsu u.a., 139 Min.
Vorgestellt von Dr. med. Johannes Döser und M.Sc. Psych. Patricia Pérez Prat

14.02.2027: „Die Odyssee"
USA/Vereinigtes Königreich, 2026. Regie: Christopher Nolan. Mit: Matt Damon, Tom Holland, Anne Hathaway, Zendaya, Robert Pattinson, Lupita Nyong'o, Charlize Theron u.a., 173 Min.
Vorgestellt von Dipl.-Psych. Fotini Tilkeridou-Wolf

14.03.2027: „Wild Horse Nine”
Vereinigtes Königreich, USA, Chile 2026. Regie: Martin McDonagh. Mit: John Malkovich, Sam Rockwell, Steve Buscemi, Tom Waits, Mariana di Girólamo, Parker Posey u.a., 118 Min.
Vorgestellt von Dr. phil. Dipl.-Psych. Michael Koenen

Karten im Internet unter www.off-broadway.de oder an der Kinokasse.
Kartenreservierung unter 0221 8205733.
Psychoanalytische Arbeitsgemeinschaft Köln-Düsseldorf e.V. (Institut der DPV/DGPT/D3G),
Riehler Straße 23, 50668 Köln, Tel.: 0221 / 13 59 01, E-Mail: sekretariat@psychoanalyse.koeln

Anschriften

Stefan **Achenbach**, Arzt, Wörthstraße 7 a, 50668 Köln
Tel.: 0221 - 12 10 85, E-Mail: stefan_achenbach@hotmail.com

Dr. med. Sönke **Behnsen**, Briller Straße 83, 42105 Wuppertal
Tel.: 0202 - 283 82 42, E-Mail: soenke.behnsen@psychoanalyse.koeln

Dr. med. Heribert **Blaß**, Neubrückstraße 4, 40213 Düsseldorf
Tel.: 0211 - 32 65 30, E-Mail: heribert@blass.io

Dr. med. Isolde **Böhme**, von-Werth-Straße 44, 50670 Köln
Tel.: 0221 - 240 71 48, E-Mail: isolde.boehme@t-online.de

Dipl.-Psych. Ilia **Borovikov**, Im Stavenhof 8, 50668 Köln
Tel.: 0221 - 29 49 66 60, E-Mail: ilia.borovikov@dpv-mail.de

Dr. med. Valérie **Bouville**, Meckenheimer Allee 101, 53115 Bonn
Tel.: 0228 - 24 00 39 31, E-Mail: vbouville@arcor.de

Dipl.-Psych. Ursula **Burkert**, Weißenburgstraße 51, 50670 Köln
Tel.: 0221 - 95 43 90 64, E-Mail: ursula.burkert@dpv-mail.de

Marc **Dannhäuser**, Arzt, Hôpital Universitaire Genève (HUG), Spécialités psychiatriques, Unité de psychiatrie du développement mental, Chemin du Petit-Bel-Air 2, CH-1226 Thônex, E-Mail: praxis@marc-dannhaeuser.ch

Dipl.-Psych. Karin **Deis**, Thürmchenswall 29, 50668 Köln
Tel.: 01520 - 586 84 57, E-Mail: karin.deis@dpv-mail.de

Dipl.-Psych. Andrea **Dill**, Eythstraße 21, 51103 Köln
Tel.: 01577 - 517 50 71, E-Mail: andrea.dill@posteo.de

Dipl.-Psych. Sara **Dobo**, Goethestraße 7, 40237 Düsseldorf
Tel.: 0211 – 698 798 70, E-Mail: sara.dobo@dpv-mail.de

Dr. med. Johannes **Döser**, Unterer Pustenberg 14, 45239 Essen
Tel.: 0201 - 49 52 55, E-Mail: doeser@t-online.de

Dipl.-Psych. Ulrike **Dudziak**, Wörthstraße 7 a, 50668 Köln
Tel.: 0221 - 720 23 79, E-Mail: ulrike.dudziak@t-online.de

Dr. med. Holger **Faßbinder**, Buchenweg 2, 53424 Remagen
Tel.: 0171 - 225 63 56, E-Mail: holger.fassbinder@web.de

Dr. med. Maria Sophia **Gehlen**, Bardenheuer Straße 1, 50931 Köln
Tel.: 01523 - 196 28 68, E-Mail: dr.maria.s.gehlen@t-online.de

Dipl.-Psych. Christian **Gergaut**, Raabestraße 3, 50858 Köln
Tel.: 02234 - 948 95 80, E-Mail: praxisgergaut@outlook.de

Dipl.-Psych. Anna **Gralak-van Brederode**, Bardenheuerstraße 1, 50931 Köln
Tel.: 0221 - 61 85 93, E-Mail: angravog@aol.com

Dipl.-Psych. Delaram **Habibi-Kohlen**, Reuterstraße 233 a, 51467 Bergisch Gladbach
Tel.: 02202 - 25 18 96, E-Mail: d.habibi-kohlen@netcologne.de

Dr. rer. medic. Dipl.-Psych. Antje **Haselbacher**, Hohenstaufenring 55, 50674 Köln
Tel.: 0176 – 53 20 37 41, E-Mail: antje.haselbacher@web.de

Dr. med. Gereon **Hoppenkamps**, Falkenburgstraße 5, 50935 Köln
Tel.: 0221 – 430 38 45, E-Mail: ghopp@gmx.net

Dr. phil. Dipl.-Psych. Elisabeth **Imhorst**, Volksgartenstraße 18, 50677 Köln
Tel.: 0170 - 411 24 11, E-Mail: elisabeth.imhorst@dpv-mail.de

Prof. Dr. med. Paul L. **Janssen**, Brühler Weg 13, 40667 Meerbusch
Tel.: 02132 - 998 84 16, E-Mail: paul.janssen@ruhr-uni-bochum.de

Dipl.-Psych. Marian **Juszczak**, Bardenheuerstraße 1, 50931 Köln
Tel.: 0221 – 42 16 04, E-Mail: mejuszczak@gmail.com

M.Sc. Psych. Wolf **Kabus**, Praxis Rupert Martin, Münsterer Str. 1, 51063 Köln
Tel.: 0152 - 55 94 40 67, E-Mail: wolf.kabus@gmail.com

Dipl.-Psych. Ismail **Karacaoğlan**, Gutenbergstraße 55, 50823 Köln
Tel.: 0221 - 952 44 12, E-Mail: ismail.karacaoglan@t-online.de

Dr. med. Uta **Karacaoğlan**, Gutenbergstraße 55, 50823 Köln
Tel.: 0221 - 952 44 14, E-Mail: karacaoglan@t-online.de

Dr. med. Julia **Klass**, Im Klapperhof 33b, 50670 Köln
Tel.: 0221 - 43 08 16 10, E-Mail: dr.julia-klass@web.de

Dr. med. Marc P. A. **Kluge**, Gärtnerstraße 8, 45128 Essen
Tel.: 0201 - 248 79 92, E-Mail: kluge@dgn.de

Dipl.-Psych. Julia **Knecht**, Hülchrather Str. 6, 50670 Köln
Tel.: 0176 - 86 31 42 19, E-Mail: juliaknecht@gmx.net

Dr. med. Christian **Koch**, Rheinhöhenweg 64, 53424 Remagen
Tel.: 0176 - 61 66 61 95, E-Mail: christiansamuel.koch@yahoo.de

Dipl.-Psych. Friederike **Koehn**, Simon-Meister-Str. 23, 50733 Köln
Tel.: 0176 - 56 81 63 42, E-Mail: praxiskoehn@netcologne.de

Dr. phil. Dipl.-Psych. Michael **Koenen**, Lichtstraße 49, 50825 Köln
Tel.: 0221 - 96 39 93 98, E-Mail: michael.koenen@dpv-mail.de

M.Sc. Psych. Judith **Koll**, Gutenbergstraße 55, 50823 Köln
E-Mail: judithsophiakoll@gmail.com

M.Sc. Psych. Dario **Kroll**, Psychoanalytische Arbeitsgemeinschaft, Riehler Straße 23, 50668 Köln, Tel.: 0163 - 216 70 28, E-Mail: dariokroll@posteo.de

Reinhild **Krosta**, Ärztin, Von-Groote-Straße 52, 50968 Köln
Tel.: 0221 - 468 00 55, E-Mail: r.krosta@netcologne.de

Dr. med. Michael **Krummacher** MPH, Dasselstraße 75-77, 50674 Köln
Tel.: 0221 – 17 06 71 10, E-Mail: m.krummacher@t-online.de

Dr. phil. Dipl.-Psych. Hellfried **Krusche**, Vogelsanger Weg 47, 50858 Köln
Tel.: 0221 – 948 47 49, E-Mail: krusche@me.com

Dr. rer. soc. Dipl.-Psych. Michael **Lacher**, Ostwall 23, 44135 Dortmund
Tel.: 0231 - 558 13 68, E-Mail: michael.lacher@dpv-mail.de

Dr. med. univ. Mag. phil. Gabriele **Lang**, Volksgartenstraße 18, 50677 Köln
Tel.: 0221 - 310 47 69, E-Mail: gabriele.lang@dpv-mail.de

Dr. med. Christine **Lohmann-Mattonet**, Kirchweg 23, 50858 Köln
Tel.: 0221 - 379 02 83, E-Mail: c.lohmann-mattonet@t-online.de

Dipl.-Psych. Sabine **Lorenz**, Teutoburger Straße 4, 50678 Köln
Tel.: 0221 - 27 84 86 33, E-Mail: sabine.lorenz@dpv-mail.de

Dr. phil. Dipl.-Psych. Rupert **Martin**, Münsterer Straße 1, 51063 Köln
Tel.: 0221 - 660 65 33, E-Mail: rupert.martin@dpv-mail.de

M.Sc. Psych. Theresa **Marx**, Psychoanalytische Arbeitsgemeinschaft, Riehler Straße 23, 50668 Köln, Tel.: 0178 - 366 13 28, E-Mail: theresamarx@online.de

Peter **Mattenklotz**, Arzt, Severinswall 6-10, 50678 Köln
Tel.: 0151 - 17 52 66 42, E-Mail: pmattenklotz@web.de

Jürgen **Maurer**, Arzt, Turmstraße 2 a, 53175 Bonn
Tel.: 0160 - 91 26 94 55, E-Mail: juergen.a.maurer@t-online.de

Dr. med. Cornelia Ivon **Mensak-Sporner**, Chopinstraße 27, 40593 Düsseldorf
Tel.: 0211 - 30 20 50 11, E-Mail: dra@mensak.de

Dr. med. Stefanie **Mettlach**, Wingertsheide 27, 51427 Bergisch Gladbach
Tel.: 02204 - 60 94 42, E-Mail: stefanie.mettlach@t-online.de

M.Sc. Psych. Khamis **Nofal**, Goebenstraße 5, 50672 Köln
Tel.: 0160 - 151 71 29, E-Mail: k.nofal@posteo.de

Dr. med. Beatrice **Pattas**, Ehrenstraße 71a, 50672 Köln
Tel.: 0221 - 420 20 29, E-Mail: beatricepattas@gmx.de

M.Sc. Psych. Patricia **Pérez Prat**, Antwerpener Straße 6-12, 50672 Köln
Tel.: 0176 -26 90 07 51

Dr. med. Peter **Potthoff**, Straßburger Straße 13, 40878 Ratingen
Tel.: 02102 - 84 45 99, E-Mail: dr.med.peter_potthoff@t-online.de

Ingrid **Prassel**, M.A. Kriminologin, Ärztin, Wiener Platz 2, 51065 Köln
Tel.: 0221 - 961 01 56 sowie Lindenthalgürtel 28, 50935 Köln, Tel.: 0221 – 963 92 05,
E-Mail: i.prassel@gmx.de

Dipl.-Psych. Erika **Quabach**, Ubierring 56, 50678 Köln
Tel.: 0221 - 27 64 96 68, E-Mail: e.quabach@netcologne.de

Irene **Ramesh**, Ärztin, Elstergasse 3, 50667 Köln
Tel.: 0221-16 993 883, E-Mail: i-ramesh@t-online.de

Dr. med. Birgit **Rasch**, Raabestraße 3, 50858 Köln
Tel.: 0170 – 222 51 78 oder 02234 - 766 60, E-Mail: dr.birgit.rasch@web.de

Dipl.-Inf. Alfred **Rink**, Ahornweg 8, 57223 Kreuztal-Littfeld
Tel.: 02732 - 89 12 48, E-Mail: alfred-rink@t-online.de

Andrea **Rutsch**, Ärztin, Kringsweg 12, 50931 Köln
Tel.: 0221 - 56 91 00 83, E-Mail: andrea.rutsch@t-online.de

Dr. phil. Dipl.-Psych. Eva **Sabel**, Darmstädter Straße 11, 50678 Köln
Tel.: 0221 / 96 39 93 35, E-Mail: evasabel@yahoo.de

Dr. phil. M.Sc. Psych. Ana **Sánchez Cuadra**, Lübecker Straße 8-10, 4. St, 50668 Köln
Tel.: 0174 - 191 60 20, E-Mail: anasancua@hotmail.com

Ariane **Schlüsener-Schönberger**, Ärztin, Paffrather Straße 80, 51465 Bergisch Gladbach
Tel.: 02202 - 931 00 01, E-Mail: schluesener-schoenberger@gmx.de

Dipl.-Psych. Sabine **Schmale**, Ubierring 47, 50678 Köln
Tel.: 0221 - 29 80 84 84, E-Mail: sabine.schmale@dpv-mail.de

Brunhilde **Schmieder-Dembek**, Ärztin, Kehler Straße 20, 40468 Düsseldorf
Tel.: 01522 - 899 03 83, E-Mail: schmieder-dembek@t-online.de

Prof. Dr. med. Ulrich **Schultz-Venrath**, Johannes-Müller-Straße 61, 50735 Köln
Tel.: 0221 - 97 65 67 12, E-Mail: schultzvenrath@freenet.de

Prof. h.c. Dr. med. Andreas **Sobottka**, Schillingsrotter Str. 29, 50996 Köln
Tel.: 0221 - 67 77 93 11, E-Mail: email@praxis-dr-sobottka.de

Dr. med. Michael **Steinbrecher**, Gyrhofstraße 2, 50931 Köln
Tel.: 0221 - 41 53 86, E-Mail: michael.steinbrecher@gmail.com

Priv. Doz. Dr. rer. medic. Dipl.-Psych. Claudia **Subic Wrana**, Lenauplatz 12, 50825 Köln
Tel.: 0151 - 22 51 48 74, E-Mail: praxiscsw@yahoo.com

Dipl.-Psych. Fotini **Tilkeridou-Wolf**, Paffrather Straße 80, 51465 Bergisch Gladbach
Tel.: 0151 - 19 77 62 43, E-Mail: tilkeridou@t-online.de

Dipl.-Psych. Susanne **Ukschewski**, Prinz-Albert-Str. 13, 53113 Bonn
Tel.: 0228 - 63 96 42, E-Mail: praxis@ukschewski.de

Oliver **Vogelbusch**, Arzt, Leineweberstraße 50, 45468 Mülheim an der Ruhr
Tel.: 0208 - 38 54 08 37, E-Mail: oliver@vogelbusch.de

Dr. med. Ursula **Volz-Boers**, Dachsberger Weg 9, 47475 Kamp-Lintfort
Tel.: 02842 - 64 55, E-Mail: dr.volz-boers@t-online.de

Dipl.-Psych. Jutta **von Steimker**, Gartenstraße 3, 50321 Brühl
Tel.: 02232 - 188 29 49, E-Mail: j.v.steimker@gmx.de

Dipl-Psych. Vera **Walther-Moog**, Am Hofgarten 12, 53113 Bonn
Tel.: 0228 - 26 27 26, E-Mail: vera@walther-moog.de

Dipl-Psych. Monika **Widera-Bernsen**, Josef-Teusch-Straße 42, 50935 Köln
Tel.: 0221 – 69 92 90, E-Mail: monika_widera-bernsen@gmx.de

Dr. med. Margarethe **Wiedemann**, Hohenstaufenring 55, 50674 Köln
Tel.: 0221 - 331 07 17, E-Mail: dr.m.wiedemann@t-online.de

M.A. Psych. Sebastian **Wilken**, Maarweg 52, 50933 Köln
Tel.: 01520 - 706 62 77, E-Mail: wilken-sebastian@gmx.de

Gina **Zickmann**, Ärztin, Von-Sandt-Platz 10, 50679 Köln-Deutz
Tel.: 0221 – 38 32 44, E-Mail: praxis-zickmann@t-online.de

Dipl.-Psych. Brigitte **Ziob**, Luegallee 87, 40545 Düsseldorf
Tel.: 0211 - 557 12 82, E-Mail: brigitte.ziob@t-online.de

Gastdozent:innen:

Dipl.-Psych. Michael **Born**, Blücherstraße 66, 40477 Düsseldorf
Tel.: 0211 – 44 66 77, E-Mail: michael.born.praxis@t-online.de

Prof. Dr. med. Georg **Bruns**, Im Hesgarten 23, 45239 Essen
Tel.: 0201 - 45 09 57 17, E-Mail: gj.bruns@t-online.de

Anmeldemodalitäten

Teilnehmer:innen der DPV-Ausbildung, der Ausbildung zum Psychologischen Psychotherapeuten, Aus- und Weiterbildungsteilnehmer:innen in tiefenpsychologisch fundierter Psychotherapie (Teilzeit/Vollzeit) und Teilnehmer:innen der Weiterbildung zur Zusatzbezeichnung Psychoanalyse melden sich regelmäßig zu Beginn eines jeden Semesters unter Verwendung des Anmeldeformulars auf Seite 41 dieses Programms zurück.

Weiterbildungsteilnehmer:innen (Psychotherapie und Gruppenpsychotherapie), Teilnehmer:innen, die ausschließlich an Theorieseminaren teilnehmen (Externe) und Gasthörer:innen melden sich unter Verwendung des Anmeldeformulars auf Seite 42 dieses Programms zu Beginn eines Semesters im Sekretariat an bzw. zurück.

1. Teilnehmer:innen der DPV-Ausbildung zahlen eine Semestergebühr von 450 Euro.
2. Teilnehmer:innen der Ausbildung nach dem PsychThG (kombiniert oder nur eine Fachkunde) zahlen eine Semestergebühr von 500 Euro **vor** der Zwischenprüfung bzw. von 650 Euro **nach** der Zwischenprüfung.
3. Weiterbildungsteilnehmer:innen zur Zusatzbezeichnung Psychoanalyse oder Psychotherapie, zur 2. Fachkunde analytische Psychotherapie sowie Externe zahlen eine Semestergebühr von 650 Euro.
4. Teilnehmer:innen der Vollzeitausbildung in tiefenpsychologisch fundierter Psychotherapie zahlen eine Semestergebühr von 850 Euro.
5. Teilnehmer:innen der Zusatzqualifikation in Gruppenpsychotherapie zahlen eine Semestergebühr von 650 Euro für die Theorieseminare (inkl. Teilnahme an den Gruppentherapie-Fallseminaren). Bei Kandidat:innen und Teilnehmer:innen, die eine andere aktive Aus- oder Weiterbildung an unserem Institut machen, wird für die Gruppenpsychotherapieweiterbildung keine zusätzliche Gebühr erhoben.
6. Gasthörer:innen zahlen eine Semestergebühr von 250 Euro für die Theorieseminare, für Studierende und Geringverdiener:innen bieten wir eine reduzierte Gebühr in Höhe von 50 € pro Semester an (Nachweis erforderlich).
7. Alle Semestergebühren sind fällig zwei Wochen vor Semesterbeginn. Für Erinnerungen und Mahnungen wird zusätzlich eine Gebühr von jeweils 10 Euro in Rechnung gestellt. Bitte beachten Sie die korrekte Bankverbindung (Konto bei der Deutschen Apotheker- und Ärztebank); Details dazu finden Sie auf der letzten Seite dieses Programms.
8. Gebührenpflichtige Veranstaltungen sind als solche gekennzeichnet.

Psychoanalytische Arbeitsgemeinschaft
Köln-Düsseldorf e.V.
Riehler Straße 23
50668 Köln

Anmeldung zum WS 2026/2027*

Name/Vorname: _____

Straße: _____

PLZ: _____ Ort: _____

Telefon: _____ Mobil: _____

E-Mail: _____

(I.) [ ] DPV-Ausbildung
Die Semestergebühr beträgt 450 €.

(II.) [ ] Ausbildung zum/zur Psychologischen Psychotherapeut:in
Die Semestergebühr beträgt vor der Zwischenprüfung 500 €,
nach der Zwischenprüfung 650 €.

(III.) [ ] Ausbildung in tiefenpsychologisch fundierter Psychotherapie (Vollzeit)
Die Semestergebühr beträgt 850 €.

(IV.) [ ] Weiterbildung zum Erwerb der Zusatzbezeichnung Psychoanalyse oder der 2. Fachkunde analytische Psychotherapie (jeweils ohne DPV)
Die Semestergebühr beträgt 650 €.

Falls Sie nicht am Lastschriftverfahren teilnehmen, überweisen Sie bitte den fälligen Betrag **bis zum 15.10.2026** auf das folgende Konto bei der Deutschen Apotheker- und Ärztebank:
IBAN DE23 3006 0601 0003 5028 99; BIC: DAAEDEDDXXX
Für Erinnerungen und Mahnungen wird jeweils eine zusätzliche Gebühr von 10 € fällig.

** Bitte unbedingt ausfüllen und zurückgeben, damit Sie bei Änderungen informiert werden! Besonders wichtig ist eine E-Mail-Adresse, unter der wir Sie bei kurzfristigen Änderungen ggf. benachrichtigen können.*

Mit meiner Anmeldung erkläre ich mich einverstanden, dass die Psychoanalytische Arbeitsgemeinschaft Köln-Düsseldorf (PsAG) meine Personaldaten (Titel, Name, Anschrift, E-Mailadresse, Tel.-Nr.) erhebt, speichert, nutzt und den Mitarbeiter:innen des Sekretariats für diesen Zweck zur Verfügung stellt. Diese Daten werden ausschließlich dazu verwendet, mich in allen Angelegenheiten, die zum Tätigkeitsfeld des Vereins gehören, optimal und umfassend zu informieren, zu beraten und zu betreuen. Diese Einwilligung ist freiwillig und kann jederzeit widerrufen werden.

Datum: _____ **Unterschrift:** _____

Psychoanalytische Arbeitsgemeinschaft
Köln-Düsseldorf e.V.
Riehler Straße 23
50668 Köln

Anmeldung zum WS 2026/2027*

Name/Vorname: _____

Straße: _____

PLZ: _____ Ort: _____

Telefon: _____ Mobil: _____

E-Mail: _____

(I.) [ ] Weiterbildung zum Erwerb der Zusatzbezeichnung Psychotherapie
Gebühr € 650

(II.) [ ] Gruppenpsychotherapie *(kostenfrei für alle Teilnehmer:innen und Kandidat:innen des Instituts, die bereits aktiv eine Aus- oder Weiterbildung bei uns machen)*
Gebühr € 650

(III.) [ ] Ärztliche/Psychotherapeutische Weiterbildung
(nur Theorie für externe Hörer:innen)
Gebühr € 650

(IV.) [ ] Gasthörer:in
Gebühr € 250

(V.) [ ] Gasthörer:in
Ermäßigte Gebühr € 50 für Studierende bzw. Geringverdienende (Nachweis erforderlich)

Falls Sie nicht am Lastschriftverfahren teilnehmen, überweisen Sie bitte den fälligen Betrag **bis zum 15.10.2026** auf das folgende Konto bei der Deutschen Apotheker- und Ärztebank:
IBAN DE23 3006 0601 0003 5028 99; BIC: DAAEDEDDXXX
Für Erinnerungen und Mahnungen wird jeweils eine zusätzliche Gebühr von 10 € fällig.

** Bitte unbedingt ausfüllen und zurückgeben, damit Sie bei Änderungen informiert werden! Besonders wichtig ist eine E-Mail-Adresse, unter der wir Sie bei kurzfristigen Änderungen ggf. benachrichtigen können.*
Mit meiner Anmeldung erkläre ich mich einverstanden, dass die Psychoanalytische Arbeitsgemeinschaft Köln-Düsseldorf (PsAG) meine Personaldaten (Titel, Name, Anschrift, E-Mailadresse, Tel.-Nr.) erhebt, speichert, nutzt und den Mitarbeiter:innen des Sekretariats für diesen Zweck zur Verfügung stellt. Diese Daten werden ausschließlich dazu verwendet, mich in allen Angelegenheiten, die zum Tätigkeitsfeld des Vereins gehören, optimal und umfassend zu informieren, zu beraten und zu betreuen. Diese Einwilligung ist freiwillig und kann jederzeit widerrufen werden.

Datum: _____ **Unterschrift:** _____

Bankverbindungen
Psychoanalytische Arbeitsgemeinschaft Köln-Düsseldorf e.V.

Mitgliedsbeiträge und Spenden von Angehörigen der Arbeitsgemeinschaft; Mietkonto für Behandlungsräume; Semestergebühren für Aus- und Weiterbildungen; Kursgebühren; Gasthörer:innen	Deutsche Apotheker- und Ärztebank IBAN: DE23 3006 0601 0003 5028 99 BIC: DAAEDEDDXXX
Kandidat:innenkonto	C24 Bank Wolf Kabus (Schatzmeister der Kandidat:innen der PsAG) IBAN: DE37 5002 4024 8363 0125 30

(Stand: September 2026)